

Startklar? – Perspektiven nach der allgemeinbildenden Schule

Voraussetzungen, Ziele, Optionen

Jugendliche ohne Schulabschluss / Jugendliche mit Abschluss Förderschule L, G und SE								
möchten den Hauptschulabschluss machen	BVJ Produktions-schulen	BGJ/BGS	Gemein-schaftsschule in Abendform	Freiwillige 10. Klasse der Förderschule	BvB	Angebote des Jugendamtes	Kosten-pflichtige HSA-Kurse	Werkstatt-schule
möchten berufliche Vorbereitung und/oder Orientierung	BVJ Produktions-schulen	BGJ/BGS	BvB/ BvB Pro	INTEQRA/ MOBIL	Jugendber-rufungsagentur/ Jugendbera-tung	Angebote des Jugendamtes	FSJ/FÖJ/ BFD	Werkstatt-schule
möchten eine Ausbildung beginnen	Duale Ausbildung (auch Teilzeit)	EQ	BaE	Angebote des Jugendamtes	ABJ und ESF-Saarland			

Jugendliche mit Hauptschulabschluss								
möchten den Mittleren Bildungsabschluss machen	Gemein-schaftsschule	Berufsfach-schule	Gemein-schaftsschule in Abendform	Angebote des Jugendamtes	Kosten-pflichtige Angebote			
möchten berufliche Vorbereitung und/oder Orientierung	Berufsfach-schule	BGJ/BGS	EQ	BvB/ BvB Pro	INTEQRA/ MOBIL	Jugendber-rufungsagentur/ Jugendbera-tung	FSJ/FÖJ/ BFD	
möchten eine Ausbildung beginnen	Berufsfach-schule	Duale Ausbildung (auch Teilzeit)	EQ	BaE	Angebote des Jugendamtes	ABJ und ESF-Saarland		

Jugendliche mit Mittlerem Bildungsabschluss										
möchten die Fachhochschule erreichen	Gymnasium	Gemein-schaftsschule	Berufsfach-schule	AE – FSP	Fachober-schule	Abendgym-nasium	Saarländkol-leg	Angebote des Jugendamtes	Kosten-pflichtige Angebote	
möchten die Allgemeine Hochschulreife erreichen	Berufliches Gymnasium	Gymnasium	Gemein-schaftsschule	Abend-gymnasium	Saarländkol-leg	Angebote des Jugendamtes	Kosten-pflichtige Angebote			
möchten berufliche Vorbereitung und/oder Orientierung	BGJ/BGS	Berufsfach-schule	EQ	BvB	INTEQRA/ MOBIL	Jugendber-rufungsagentur/ Jugendbera-tung	Angebote des Jugendamtes	FSJ/FÖJ/ BFD		
möchten eine Ausbildung beginnen	Berufsfach-schule	AE – FSP	Duale Ausbildung (auch Teilzeit)	EQ	BaE	Angebote des Jugendamtes				

Nützliche Adressen

KBZ Halberg Kurt-Schumacher-Straße 20 66130 Saarbrücken www.kbz-halberg.de	TGBBZ 1 Saarbrücken Am Mügelsberg 1 66111 Saarbrücken www.tgbbz1-sb.de	Abendgymnasium Saarbrücken Landwehrplatz 3 66111 Saarbrücken www.abendgymnasium-saarbruecken.de
Friedrich-List-Schule KBZ Saarbrücken Stengelstraße 29 66117 Saarbrücken www.kbz-sb.de	TGBBZ 2 Saarbrücken Am Mügelsberg 2 66111 Saarbrücken www.tgbbz2-sb.de	Gemeinschaftsschule Bruchwiese in Abendform Sachsenweg 8 66121 Saarbrücken www.ers-bruchwiese.de
BBZ Völklingen Am Bachberg 1 66333 Völklingen www.bbz-voelklingen.de	SBZ Saarbrücken Schmollerstraße 10 66117 Saarbrücken www.sbbzsb.de	Günther-Wöhe-Schulen für Wirtschaft Keplerstraße 7 66117 Saarbrücken www.gws.sbr.de
SBZ Sulzbach Schillerstraße 7 (techn-gew) Sulzbachstraße 83 (kaufm) 66280 Sulzbach www.bbz-sulzbach.de		Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium u. Saarländ-Kolleg Rheinstraße 95 66113 Saarbrücken www.wwgsk.de
HWK Saarland Höhenzöllerstraße 47-49 66117 Saarbrücken www.hwk-saarland.de	IHK Saarland Franz-Josef-Röder-Straße 9 66119 Saarbrücken www.saarland.ihk.de	Regionalverband Saarbrücken Netzwerkstelle Jugendberufshilfe Heuduckstraße 1 66117 Saarbrücken
Agentur für Arbeit Saarland Berufsberatung Hafenstraße 18 66111 Saarbrücken www.arbeitsagentur.de	Jobcenter Saarbrücken Team U25 Hafenstraße 18 66111 Saarbrücken www.arbeitsagentur.de www.jobcenter-rvsbr.de	Regionalverband Saarbrücken Jugendamt Heuduckstraße 1 66117 Saarbrücken www.regionalverband-saarbruecken.de

Jugendberufshilfe Saarbrücken Zentrale Anlaufstelle Hafenstraße 18 66111 Saarbrücken Jobcenter-Saarbruecken.JBA@jobcenter-ge.de
Jugendberatung Diakonisches Werk an der Saar Neustraße 24 66115 Saarbrücken jugendberufshilfe-sb@dwsaar.de
Jugendberatung Zentrum für Bildung und Beruf Saar Breite Straße 63 66115 Saarbrücken jugendberufshilfe-sb@zbb-saar.de
Mobile Beratung in Migrantenselbst-organisationen für Jugendliche mit Migrationsgeschichte und deren Eltern Breite Straße 63 66115 Saarbrücken www.mobimig-zbb-saar.de

Legende							
Schulische Angebote	Angebote der Agentur für Arbeit und des Jobcenters	Angebote des Jugendamtes	Duale Ausbildung (auch Teilzeit)	Angebote öffentlicher und privater Anbieter (kostenpflichtig)	Jugendberufshilfe/ Jugendberatung	Freiwilligen-dienste	Landesprogramm und ESF-Saarland

Möglichkeiten der beruflichen Orientierung, Vorbereitung und Ausbildung

Berufsvorbereitung						
Bezeichnung	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis	Finanzielle Ansprüche	Zugang
Jugendberufshilfe – Jugendberatung	Jugendliche mit unklaren schulischen / beruflichen Perspektiven, junge Menschen mit besonderem Förderbedarf, die von bestehenden Angeboten nicht erreicht werden	individuell, nach Bedarf	sozialpädagogische Einzelfallarbeit, individuelle Integrations- und Bildungsplanung, aufsuchende Arbeit (in Schulen und anderen Einrichtungen)	Eingliederung in das bestehende Unterstützungssystem, schulische, berufliche und soziale Integration		Jobcenter, Jugendamt, Berufsberatung, Schulen, Jugendzentren, Straffälligenhilfe, Familie / Bekannte, eigenständiger / freier Zugang
Werkstattschule	Schüler/innen aus Gemeinschaftsschulen, bei denen nach 8 Pflichtschuljahren keine Aussicht auf einen erfolgreichen Schulabschluss besteht	1 Schuljahr	stark praxisorientierter Unterricht mit individueller Förderung und sozialpädagogischer Begleitung; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich		Zuweisung durch Bildungsministerium nach Anmeldung durch Gemeinschaftsschulen
BVJ Duales Berufsvorbereitungsjahr – Sonderform: Produktionsschule	berufsschulpflichtige Jugendliche, die die allgemeinbildende Schule ohne Abschluss verlassen und keine Ausbildung beginnen	1 Jahr	Praxisbezogenes Lernen; Praktikum in Betrieben oder schulischen Werkstätten; Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung bei Sonderform Produktionsschule	Steigerung der Ausbildungsreife; Erwerb Hauptschulabschluss möglich; bei erfolgreicher Teilnahme an Sonderform Berechtigung zum Eintritt in BGJ/BGS		Anmeldung an Berufsschule
BGJ / BGS (Duales) Berufsgrundbildungsjahr und (Duales) Berufsgrundschuljahr Soziales	berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungsplatz a) mit Versetzung in Klassenstufe 9 oder b) mit Hauptschulabschluss bzw. Abschluss FOS Lernen oder c) mit mittlerem Bildungsabschluss	1 Jahr	Grundbildung in einem Berufsbild, Praxisteil wird in einem Betrieb durchgeführt (dual) bei dualisiertem BGS; Dualisierte Berufsgrundschule Hauswirtschaft-Sozialpflege; Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Erwerb Hauptschulabschluss möglich; Einmündung in duale Ausbildung oder BaE oder EQ; mit Hauptschulabschluss Berechtigung zum Eintritt in Berufsschule Kinderpflege bzw. Berufsschule Haushaltspflege und ambulante Betreuung		Anmeldung an Berufsschule
Freiwilliger Besuch der 10. Klasse Förderschule	Antrag auf Schulzeitverlängerung und Schulpflicht zum Erwerb des Hauptschulabschlusses	1 Schuljahr	Zielgerichtete Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss	Erwerb Hauptschulabschluss		Anmeldung an Förderschule
HSA Kostenpl. Hauptschulabschlusskurs	Personen, die nicht der Berufsschulpflicht unterliegen	1 Jahr	Vorbereitung auf externe Hauptschulabschluss-Prüfung	Erwerb Hauptschulabschluss		Anmeldung bei Bildungsträger, z.B. Vhs
BvB pro Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produktivem Ansatz	Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren ohne Ausbildungsreife; Vollzeitpflicht erfüllt (Berufsschulpflicht sollte erfüllt sein)	12 Monate	Berufsorientierung; praktische berufliche Erfahrungen durch Mitarbeit an realen Aufträgen in einem Berufsbild; sozialpädagogische Begleitung	Herstellen der Ausbildungsreife; Einmündung in Ausbildung oder BaE bzw. EQ	Berufsausbildungs-beihilfe	Agentur für Arbeit
BvB Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme	Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren ohne Berufsabschluss; Vollzeitpflicht erfüllt (Berufsschulpflicht sollte erfüllt sein)	9 bis 12 Monate	Berufsorientierung, Grundbildung in einem Berufsbild; ggf. Vorbereitung auf externe Hauptschulabschlussprüfung	Steigerung bzw. Herstellen der Ausbildungsreife; Einmündung in Ausbildung oder BaE oder EQ; Erwerb Hauptschulabschluss möglich	Berufsausbildungs-beihilfe	Agentur für Arbeit
EQ Einstiegsqualifizierung	Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren ohne Berufsabschluss; Vollzeitpflicht erfüllt (Berufsschulpflicht sollte erfüllt sein) mit aus individuellen Gründen eingeschränkten Vermittlungsperspektiven	6 bis 12 Monate	Langzeitpraktikum; Einblick in einen Betrieb und ein Berufsbild (1. Lehrjahr); Kombination mit abH möglich; Besuch Berufsschule möglich/gewünscht	Steigerung bzw. Herstellen der Ausbildungsreife; Einmündung in Ausbildung; ggf. Anrechnung EQ auf Ausbildungsdauer	Zuschuss zur Vergütung an Arbeitgeber, zzgl. Pauschale zur Sozialversicherung	Agentur für Arbeit, Jobcenter
INTEQRA/MOBIL	Jugendliche im Bezug von ALG II mit erheblichen Defiziten in Schule u. Sozialisation	individuell	niedrigschwelliges Angebot; Potenzialanalyse, fachliche Qualifizierung, Bewerbertraining, Kinderbetreuung für junge Mütter u. Väter	Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit; ggf. Integration in Ausbildungs- u. Arbeitsmarkt		Jobcenter
BFD	Vollzeitschulpflicht erfüllt; junge Frauen und Männer zwischen 16 u. 26 Jahren	6 bis 18 Monate; in Ausnahmefällen bis max. 24 Monate	Einsätze in Einrichtungen mit pädagogischen, pflegerischen, handwerklichen, verwaltungstechnischen Aufgaben; Naturschutz; freiwilliges, ehrenamtliches Engagement	Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf o. Studium	Taschengeld; Geldersatzleistungen für Unterkunft und Verpflegung	verschiedene Träger; Info unter: www.bundesfreiwilligendienst.de ; www.bfdli.de
FSJ / FÖJ	Jugendliche nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht; Höchstalter 26 Jahre	6 bis max. 18 Monate	Je nach Einsatzort unterschiedliche Aufgaben; z. B. in Krankenhäusern, Behinderten- u. Pflegeeinrichtungen, kulturellen u. sportlichen Institutionen u. in der Denkmalpflege	Zertifikat; ggf. Vorbereitung auf Beruf o. Studium	Taschengeld; Geldersatzleistungen für Unterkunft und Verpflegung	verschiedene Träger; Info unter: www.saarland.de/11227.htm ; www.bmfsfj.de
Angebote des Jugendamtes z. B. Berufliche Sonderförderung	Jugendliche zw. 15-22 Jahren, deren Entwicklung gefährdet oder beeinträchtigt ist; Jugendhilfebedarf muss festgestellt sein	1 Schuljahr	teilstationäre Jugendhilfemaßnahme, schulische Förderung, Berufsorientierung; nachrangig zu Angeboten von Schulen u. Arbeitsverwaltung	persönliche u. soziale Stabilisierung; Heranführung an berufliche Anforderungen; Berufliche Sonderförderung als Alternative zu BVJ anerkannt		Jugendamt
BFS Berufsschule für Kinderpflege	Hauptschulabschluss und Abschluss BGS Hauswirtschaft und Sozialpflege oder Abschluss BGJ Ernährung und Hauswirtschaft oder abgeschlossene Berufsausbildung zur Hauswirtschafterin	2 Jahre	allgemeiner und berufsbezogener Lernbereich; lernfeldorientierte fachpraktische Anteile werden möglichst in Kooperation mit Praxisinrichtungen vermittelt; dreiwöchiges Säuglingspflegepraktikum	Berufsausbildung; Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss mit bestimmtem Notendurchschnitt möglich	ggf. BAfÖG	Anmeldung an Schule

Ausbildung						
Bezeichnung	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis	Finanzielle Ansprüche	Zugang
AE – FSP Akademie für ErzieherInnen Fachschule für Sozialpädagogik	Mittlerer Bildungsabschluss und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder einjähriges berufl. Vorpraktikum/Vorbereitungskurs oder mind. vierjährige Berufserfahrung im betreffenden Bereich	3 Jahre bzw. 4 Jahre (inkl. Vorpraktikum)	zweijährige fachtheoretische Ausbildung mit eingeschlossenen Praxisteilen u. sozialpädagogischem Praktikum u. einjährige fachpraktische Ausbildung in Praxisinrichtungen in Kooperation mit der Fachschule für Sozialpädagogik	Berufsausbildung; Erwerb Fachhochschulreife	ggf. BAfÖG	Anmeldung an Schule
abH ausbildungsbegleitende Hilfen	Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren mit Unterstützungsbedarf während der Ausbildung	Für die Dauer der Ausbildung	Förder- und Stützunterricht in Gruppen oder Einzeltraining zur Überwindung schulischer, fachpraktischer oder persönlicher Probleme; sozialpädagogische Begleitung; Unterricht außerhalb der Arbeitszeit; Dauer zwischen 3 und 8 Stunden/Woche, je nach Bedarf	Aufarbeiten bzw. Prävention schulischer, fachpraktischer Defizite und persönlicher Problemlagen; Sicherstellen der erfolgreichen Berufsausbildung		Agentur für Arbeit, Jobcenter
Landesprogramm „Ausbildung jetzt“ (ABJ) und ESF Saarland	Jugendliche und junge Erwachsene mit erhöhtem Förderbedarf aufgrund schulischer und/oder sozialer Defizite	Bei der Ausbildungsplatzsuche und während der Ausbildung	Unterstützung bei der Ausbildungsplatzsuche; sozialpädagogische Betreuung im Ausbildungsverlauf; Hilfe bei Problemen persönlicher sozialer und schulischer Art; individueller Stütz- u. Förderunterricht mit Vorbereitung auf Prüfungen; Konfliktmanagement	Verbesserung der Ausbildungssituation für unterstützungsbedürftige Jugendliche		über alle vom MWAEV beauftragten Bildungsträger f. Selbstnachfragende, Betriebe, Schulen, Maßnahmen, Jobcenter u. Agentur für Arbeit, Jugendhilfeeinrichtungen
BaE Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen	Ausbildungsfähige Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren ohne berufliche Erstausbildung mit Vermittlungshemmnissen, bei Abbruch einer dualen Ausbildung ist ggf. die Fortsetzung im Rahmen einer BaE möglich	1 – max. 3,5 Jahre	Integrativ: Aufnahme außerbetrieblicher Ausbildung bei einem Bildungsträger oder Kooperativ: Aufnahme fachtheoretischer Ausbildung bei einem Bildungsträger, fachpraktisch in Zusammenarbeit mit einem Betrieb	Wechsel in reguläre Ausbildung in einem Betrieb; Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungs-beihilfe (BAB)	Agentur für Arbeit, Jobcenter
Duale Ausbildung	keine	bis 3,5 Jahre	duale Berufsausbildung	Berufsausbildung		Bewerbung bei Betrieben; Kammern
Duale Ausbildung in Teilzeitform	junge Eltern, die aufgrund a) von Erziehungszeiten und/oder b) der Einbindung in häusliche Pflege keine Berufsausbildung abgeschlossen haben	3 bis 4 Jahre	duale Berufsausbildung, nach Absprache 20 bis 30 Wochenstunden; Berufsschule während der regulären Unterrichtszeit	Berufsausbildung	Ausbildungsvergütung; ggf. Berufsausbildungs-beihilfe (BAB)	Bewerbung bei Betrieben; Kammern

Schulische Weiterbildung						
Bezeichnung	Zugangsvoraussetzungen	Dauer	Inhalt	Ergebnis	Finanzielle Ansprüche	Zugang
Gemeinschaftsschule in Abendform	Vollzeit- u. Berufsschulpflicht erfüllt (HSA-Zweig) oder mind. 16 Jahre, Hauptschulabschluss, Vollzeitschulpflicht erfüllt (MR-Zweig)	1 Jahr (HSA) 2 Jahre (MR)	schulische Vorbereitung auf Hauptschulabschluss in Abendform schulische Vorbereitung auf Mittleren Bildungsabschluss in Abendform	Erwerb Hauptschulabschluss Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss	ggf. BAfÖG	Anmeldung an Schule
BFS Berufsschule	Hauptschulabschluss mit bestimmtem Notenprofil und Berechtigungsvermerk für Berufsschule	2 Jahre	Berufsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten; breit angelegtes Grundwissen im ausgewählten Bildungsgang; Gewerbeschule, Handelsschule, Sozialpflegeschule	Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss; bei bestimmtem Notendurchschnitt Berechtigung zum Eintritt in Berufliche Gymnasien (der entsprechenden Fachrichtung)	ggf. BAfÖG	Anmeldung an Schule
FOS Fachoberschule (auch in Abendform)	Mittlerer Bildungsabschluss und/oder abgeschlossene Berufsausbildung; Vollzeitschulpflicht erfüllt	2 Jahre	Klasse 11: 2 Tage Schulunterricht, 3 Tage Betriebspraktikum; Klasse 12: Vollzeitunterricht, Fachrichtungen Design, Ernährung u. Hauswirtschaft, Ingenieurwesen, Sozialwesen, Wirtschaft u. Verwaltung; in Abendform zweijähriger Teilzeitunterricht	Erwerb Fachhochschulreife	ggf. BAfÖG	Anmeldung an Schule
Abendgymnasium Saarländkolleg Berufliches Gymnasium	Mittlerer Bildungsabschluss und/oder abgeschlossene Berufsausbildung	3 Jahre	traditionelle gymnasiale Fächer; an beruflichen Gymnasien auch berufsbezogene Fächer	Erwerb allgemeine Hochschulreife	ggf. BAfÖG	Anmeldung an Schule
Kostenpflichtige Angebote	a) mind. 16 Jahre, Vollzeit- u. Berufsschulpflicht erfüllt, kein Hauptschulabschluss b) Berufsschulpflicht erfüllt, kein Mittlerer Bildungsabschluss c) Mittlerer Bildungsabschluss	1 bis 2,5 Jahre	a) schulische Vorbereitung auf externen Hauptschulabschluss b) schulische Vorbereitung auf einen Mittleren Bildungsabschluss c) traditionelle gymnasiale Fächer; Vorbereitung auf Fachhochschulreife und Allg. Hochschulreife	a) Erwerb Hauptschulabschluss b) Erwerb Mittlerer Bildungsabschluss c) Erwerb Hochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife		Anmeldung bei privaten u. öffentlichen Anbietern